Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VI/61
613 schm ma

Vorlagen-Nummer
4225/2013

Freigabedatum 13.01.2014

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02
- Einleitungs- und Offenlagebeschluss -
Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg

Beschlussorgan

Stadtentwicklungsausschuss

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	06.02.2014
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	20.03.2014
Stadtentwicklungsausschuss	03.04.2014

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. das Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes 70439/02 für das Gebiet zwischen dem östlichen Zubringer L 124, der Rolshover Straße, der Gremberger Straße und der Poll-Vingster Straße in Köln-Humboldt/Gremberg —Arbeitstitel: Gremberger Straße in Köln-Humboldt/Gremberg— nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten und ihn zum Zwecke der Aufhebung mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen;
2. von einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 1 Satz 2 Nummer 1 BauGB abzusehen.

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung Kalk ohne Einschränkung zustimmt.

Ja / Nein

Alternative: keine

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☒ **Nein**

☐ **Ja, investiv** Investitionsauszahlungen _____€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ __%

☐ **Ja, ergebniswirksam** Aufwendungen für die Maßnahme _____€

Zuwendungen/Zuschüsse ☐ Nein ☐ Ja _____ __%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

c) bilanzielle Abschreibungen _____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge _____€

b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten _____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen _____€

b) Sachaufwendungen etc. _____€

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Die hier getroffenen Festsetzungen wurden in Teilbereichen nicht umgesetzt. So wurde unter anderem eine KVB-Trasse nicht realisiert, anstelle einer neungeschossigen Wohnbebauung an der Gremberger Straße ein Lebensmitteleinzelhandel und auf einer festgesetzten GE-Fläche eine Kleingartenanlage errichtet.

Eine Überprüfung des Bebauungsplanes hat zudem Rechtsfehler ergeben, die für eine Klarstellung zwar nicht ausreichend sind, jedoch im vorliegenden Fall zu einer Rechtsunsicherheit führen. So wurde unter anderem die den Mindestanforderungen nicht entsprechende Satzungsbegründung nicht mit dem Satzungsbeschluss ausdrücklich mitbeschlossen und der Bebauungsplan nicht in allen Bereichen aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Begründung nach § 3 Absatz 2 BauGB - siehe Anlage 2

Auswirkungen

Aufgrund der derzeit vorhandenen beziehungsweise zukünftigen Nutzung ist die Realisierung der im Bebauungsplan vorgesehenen Festsetzungen städtebaulich nicht mehr erwünscht.

Aus vorgenannten Gründen und aus Gründen der Rechtssicherheit beziehungsweise Klarheit soll deshalb der Bebauungsplan 70439/02 (7042 Na/02) in einem förmlichen Verfahren aufgehoben werden.

Die zukünftige städtebauliche Entwicklung wird nach Aufhebung des oben genannten Bebauungsplanes durch den Bebauungsplan 70440/04 und nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB) beurteilt.

Da sich die Aufhebung auf das Plangebiet und die Nachbargebiete nur unwesentlich auswirkt, soll von einer vorgezogenen Beteiligung der Bürger gemäß § 3 Absatz 1 Nummer 1 BauGB abgesehen werden.

2 Anlagen